

Hannover, im April 2013

## **Einladung zum Stadtteilforum Linden-Süd**

Liebe Mitglieder und am Stadtteilforum Interessierte,

wir laden Sie/Euch ganz herzlich ein zu unserer nächsten Sitzung.  
Wir treffen uns

**im Stadteilladen, Deisterstr. 66  
am Donnerstag, den 2. Mai 2013  
um 19.30 Uhr**

Themen

1. Neue Nachbarn in der Deisterstraße 70: Frau Renée Holze stellt die Bärenhöhle des Dt. Kinderschutzbundes vor
2. Aktuelles und Berichte (u.a. Namenswettbewerb für das Stadtteilcafe, Fest der Nachbarn, Rückblick auf Clean up Deisterstraße und Scillablütenfest)

**Mit freundlichen Grüßen**

**Marit Kukat und Uwe Horstmann,**

### **Kurzprotokoll zum 7. März 2013**

**Abfallentsorgung im Stadtteil, zu Gast ist Herr Renneberg, Leiter der Abteilung Abfall- und Wertstoffabfuhr bei aha**

**Tonnengröße: Zu kleine Tonnen in mehreren Wohnlagen. Der Müll liegt neben der Tonne und stapelt sich.**

Pico-Bello nennt AHA diese Orte und dokumentiert die Vorgänge. AHA meldet sich bei den Eigentümern und kann ggf. eine Sonderabholung beantragen. Generell bemisst sich der Verbrauch auf 1Liter/Person/Woche. Wenn deutlich mehr Personen in einem Haus leben als es die Tonnengröße vorsieht, kann eine größere Tonne vorgeschrieben werden. AHA hat die Möglichkeit einen Datenzugriff über das Einwohnermeldeamt vorzunehmen.

**Hotline für „Wilde Müllorte“: Gibt es eine zentrale Aufnahme der Anrufe? Klärung des Systems?**

Unter der Hotline werden alle Themen zu AHA von 14 MitarbeiterInnen bearbeitet. Das Thema der „Wilden Müllorte“ ist eines von vielen und wird direkt der „Schnellen Eingreiftruppe“ weitergegeben. Diese Truppe schafft es oftmals nicht alles mitzunehmen, da es zu viele Meldungen und Fundorte gibt. Zudem gibt es leider auch keine gemeinsame zentrale Erfassung der Anrufe und kein Feedback über den aktuellen Stand, sondern nur direkte Kanalisierun-

gen der Problematiken innerhalb AHAs. Bei dauerhaften Problemen kann der Müllfahnder hinzugezogen werden, dessen Telefonnummer Pico-Bello vorliegt.

### **Taktung der Abholung des „Gelben Sackes“: Antrag Stadtbezirksrat in Linden-Süd wöchentlich abzuholen, wie in Mitte und Nord**

AHA muss sich alle 3-4 Jahre beim DSD (Duales System Deutschland) darum bewerben, den Zuschlag der Wertstoffabfuhr für die Region Hannover zu bekommen. Diese Ausschreibung geschieht aktuell für den Zeitraum ab 01.01.2014. DSD vergibt deutschlandweit nur mit 2-wöchiger Abholung, das es in Hannover ca. 4 Stadtteile gibt mit wöchentlicher Leerung gibt, ist ein Glücksfall aus historischer Zeit. Auf Anregung des STF wird AHA prüfen, ob es nicht sinnvoller und kostensparender wäre, wenn diese ca. 4 Stadtteile gerade jene wären, in denen oft die „Schnelle Eingreiftruppe“ anrücken muss, bspw. Linden-Süd (anstatt bspw. der Oststadt).

### **Informationsdefizit zur „kostenfreien Papiertonne / Wertstoffcontainer): Nach Angaben von Pico-Bello fehlt Material zur Aufklärungsarbeit**

AHA stellt gerne kostenfreies Informationsmaterial zur Verfügung. Es bestehen vielfache Möglichkeiten sich zu informieren, sogar bis zur Möglichkeit sich eine Papiertonne / Wertstoffcontainer im Internet zu bestellen. AHA ist auf Hilfe angewiesen, wie diese Informationen gestreut werden können und gerade die Eigentümer zu erreichen sind, die bisher auf dieses Angebot nicht zurückgreifen.

### **Umsetzung Werkstoffinsel an Pilotstandorten: Wie soll in Zukunft die Altkleider- und Altglasabholung geschehen?**

Seit Sommer 2012 ist AHA mit der Aufgabe der Altkleider und Glascontainer-entsorgung komplett beauftragt worden. Hier gab es vorher einen Wildwuchs an unternehmerischen Aktivitäten, die tlw. illegale Container aufgestellt haben, die Orte nicht anständig zurücklassen etc. Problematische Orte sollen gerne gemeldet werden. Zurzeit ist AHA mit 2 MitarbeiterInnen damit beschäftigt erst einmal Ordnung ins System zu bekommen. Es gibt durchaus noch Container, die gültige Verträge besitzen, in Kürze wird dieses Thema jedoch aus einer Hand organisiert werden. Die neuen Wertstoffinseln sollen an bekannten Plätzen bleiben und möglichst unter sozialer Kontrollmöglichkeit, entstehen.

### **Thema: „Grillscouts“ und „Parkranger“: Gibt es Berührungspunkte zu AHA**

Diese neuen Vorgehensweisen der Landeshauptstadt Hannover zum Thema Müll auf öffentlichen Flächen wird von AHA sehr begrüßt. Wege der Kooperation und Zusammenarbeit müssen noch definiert und aus den ersten Erfahrungen gesammelt werden.

### **Koordination Baumschnitt und Stadtreinigung: Nicht aufeinander abgestimmte Arbeiten vor Ort**

Pico-Bello machte darauf aufmerksam, dass diese beiden Arbeiten oftmals unabgestimmt aufeinander folgen würden und dadurch viel Arbeiten entsteht, die eigentlich zu verhindern ist. AHA wies darauf hin, dass es zurzeit keine regelmäßigen Austausche mit der LHH (FB Umwelt & Stadtgrün) gebe, dies werde aber u.a. auch wegen der Themen Grillscouts & Parkranger wieder angestrebt.

### **Umsetzung der Pfandverordnung, Kontrolle der Gewerbetreibenden: Es sind viele pfandfreie PET-Flaschen und Getränkedosen im Umlauf, die nicht ins System zurückgehen**

Eine Antwort vom Umweltdezernat liegt Pico Bello vor, man bittet um die Weitergabe von Daten der Verkaufsstellen die unbepfandete Getränkegebilde verkaufen. Das Ordnungsamt hat auf unsere Anfrage bezüglich möglicher Rechtsverstöße nicht geantwortet, obwohl der Verkauf ein klarer Wettbewerbsverstoß ist.

AHA verwies auf das Ordnungsdezernat (Ordnungsamt & Gewerbeaufsicht) als kontrollierendes Organ. Man solle dort doch die Läden melden die Dosen und PET ohne Pfand anbieten. Dass selbst METRO pfandfreie für den Export bestimmte Getränke ohne Pfand verkaufe ist ein bisher nicht bekanntes Problem.

### **AHA Flyer (bulgarisch / rumänisch): Es gibt noch keine Flyer in bulgarischer und rumänischer Sprache.**

Im Rahmen des Gesprächs wurde Herr Renneberg auf diesen Umstand hingewiesen. Angesichts der Zunahme von Zuwanderern aus diesen Herkunftsländern sind Flyer in den oben genannten Sprachen dringend erforderlich.

### **Kurzprotokoll zum 4. April 2013**

#### **Vorstellung des Freiflächenkatalogs Linden-Süd, Ria Gerwig, FELS e.V.**

s. Präsentation in der Anlage

#### **Aktuelles und Berichte**

- Die ersten **fünf „Lindener Guckkästen“** sind fertig. Roland Balzer stellte diese Innovation vor: In einem Holzrahmen steckt ein elektronischer Bilderrahmen, der mithilfe eines Datensticks oder –chips automatisch Bilder zeigt. So kann z.B. eine Einrichtung ihre **ADer Quartierfond** hat dem Kulturpalast für das Theaterprojekt „24 Stunden Linden“ 1000,00 € unter dem Vorbehalt zugesagt, dass eine Gesamtfinanzierung und damit das Projekt zustande kommen. Mit Jugendlichen aus Linden sollen Szenen erarbeitet werden, die Alltag in Linden zeigen. Diese Szenen sollen in Linden z.B. auf dem Fest auf der Deisterstraße aufgeführt werden.  
Dem Verein „donum vitae“ wurden 169,00 € bewilligt für einen wetterfesten Pavillon. Netzwerk Lebenskunst erhält 310,00 € für eine nachträgliche Ehrung der KünstlerInnen des Wandgestaltungsprojektes „Blütenträume“.  
Für die Durchführung eines an Senioren gerichteten Programms beim Fest auf der Deisterstraße erhält die Klasse TEM1011 von der Sabine-Blindow-Schule 276,50 €.
- **Die Exkursion des Deisterkiez e.V. nach Cuxhaven** hat wichtige Einblicke verschafft, wie die dortige Standortgemeinschaft zusammen mit der Verwaltung Ergebnisse des CIMA-Gutachtens umgesetzt hat. Die Teilnehmenden der Exkursion konnten die Ergebnisse eines zehnjährigen Entwicklungsprozesses am Stadtbild des Lotsenviertels erkennen und einige konkrete Anregungen mitnehmen. In Kürze wird

Deisterkiez mit dem FB Tiefbau über Vorschläge aus dem hiesigen CIMA-Gutachten reden.

- Einladung zum **Scillablütenfest / Blaues Wunder am 7.4.2013**. Im Stadteilladen spielt wieder die Gruppe Almanach von 17.00 bis 18.00 Uhr.
- Ria Gerwig lädt zur **CleanUpPutzaktion** am 6.4. ein.
- Carsten Tech weist darauf hin, dass das **Fest der Nachbarn am 31.5.2013** auch wieder in Linden-Süd gefeiert werden soll. Finanzielle Unterstützung ist möglich. Anmeldungen gehen an Carsten Tech.
- Der diesjährige **Jugend- und Kinderkultursommer** (JuKiKs ) findet drei Wochen ab 17.6. statt. Aktionsbögen für die Teilnahme mit Beiträgen können bei Carsten Tech angefordert werden.
- Für das in Planung befindliche **Stadtteilcafe** wird ein Name gesucht. Vorschläge werden bis zum 31.5.2013 an Ria Gerwig erbeten. Wer den Siegernamen erfindet, kann ein Jahr lang kostenfrei Kaffee oder Tee im Stadtteilcafe trinken.

## Termine

- -

### **In eigener Sache (mit Bitte um Veröffentlichung und Weitersagen!)**

Wohnen oder arbeiten Sie in Linden-Süd? Haben Sie Ideen oder Anregungen zum Leben im Stadtteil? Haben Sie Fragen oder ärgert Sie etwas im Stadtteil? Engagieren Sie sich bereits für den Stadtteil und suchen Gleichgesinnte? Oder sind Sie einfach nur neugierig, zu erfahren was im Stadtteil passiert und geplant ist?

Dann kommen Sie doch einfach zum Stadtteilforum an jedem 1. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Stadteilladen in der Deisterstraße 66!

Wir freuen uns!

### **Einladungsverteiler des Stadtteilforums**

Bei dem Wunsch nach Aufnahme in den Verteiler des Stadtteilforums, bei Änderungswünschen (Mail statt Post!) oder auch Problemen bitte Rückmeldung geben an Marit Kukat (info@stadtteilforum-linden-sued.de) oder Carsten Tech, Quartiersmanagement (carsten.tech@gbh-hannover.de).